

Bern, 26. September 2018 / Medienmitteilung

**Höhere Fachschulen brauchen eine bessere Positionierung**

**Die Motion 18.3392 der WBK-Nationalrat verlangt, „dass die höheren Fachschulen mit eidgenössisch anerkannten Bildungsgängen und ihre Abschlüsse national und international klar als Teil der schweizerischen Berufsbildung positioniert sind.“ Diese Motion wurde heute vom Nationalrat ohne Abstimmung und mit Zustimmung des Bundesrates überwiesen.**

Aus Sicht von Travail.Suisse ist dies ein wichtiger Schritt zur Stärkung der Höheren Fachschulen, die durch ihre arbeitsmarktnahe tertiäre Ausbildung für die Wirtschaft wichtige höhere Fach- und Führungskräfte ausbilden. Die Motion ermöglicht sowohl den bisher fehlenden Schutz der Bezeichnung «Höhere Fachschule» wie auch einen klaren eidgenössischen Bezug ihrer Titel und Diplome. Schliesslich öffnet sie die Möglichkeit für die Schulen, ergänzend zur bewährten Anerkennung von Bildungsgängen, auch als anerkannte Institutionen zu gelten.

Für mehr Information :

Bruno Weber-Gobet, Leiter Bildungspolitik Travail.Suisse, Mobile: 079 348 71 67